



Foto: Achim Pohl

Werdener Propstei ehrt heiligen Ludgerus mit Glockengeläut

schrieb die Zeitung in den letzten Tagen. Und aus der Ludgerus-Gemeinde in Duisburg-Neudorf kam die Nachricht: *Wir schließen uns gerne an.*

Mehr ist im Moment nicht möglich. Gottesdienste feiern können wir nicht. Der Zugang zur Krypta geschlossen. Ludgerus ohne Beter und Besucher.

Also bleiben die Glocken. Ihr Klang ist die Botschaft vom Gott ohne Grenzen. Mitten in einer Zeit der Gefährdung und Zerbrechlichkeit des Lebens erinnern die Glocken an die Weite und Gegenwart dieses Gottes.

Heute am 26. März feiert die Kirche das Fest des heiligen Ludgerus. Am Abend zwischen 19:00 und 19:15 Uhr werden die Glocken der Basilika festlich läuten - als Einladung an die Gläubigen der Gemeinde und ebenso an die Werdener Bürgerinnen und Bürger, für eine Weile in den eigenen vier Wänden inne zu halten, allein oder in der Familie eine Kerze anzuzünden, vielleicht ein Gebet zu sprechen oder ein Lied zu singen, die Fürsprache des Heiligen anzurufen.

So entsteht eine Gemeinschaft des Gebetes und des Gedenkens - auch wenn wir uns an diesem Abend nicht in der Basilika versammeln können und das öffentliche Leben mehr und mehr zum Erliegen kommt.

Der heilige Ludgerus wird Verständnis haben; denn auch so lässt sich vollziehen, was wir im Laufe eines Jahres oft verkünden:

***Ludgerus, Vater, treuer Hirt,
du brachtest Jesu Lehren,
so lange Werden stehen wird,
soll dankbar es dich ehren ...***

Vielleicht kann diese Solidarität helfen, gerade in unsicheren Zeiten die Zuversicht nicht zu verlieren. In diesen Tagen erleben wir viele Zeichen menschlicher Zuwendung; sie halten in guter Erinnerung, was für die Welt wesentlich und dringend notwendig ist: einander nicht aus dem Blick zu verlieren, vor allem die alten und schwachen Menschen nicht zu vergessen, - und ebenso jenen Gott zu ehren, der mit seiner Liebe und Hingabe bei uns bleibt.

Ich wünsche Ihnen allen, liebe Schwestern und Brüder, einen guten und gesegneten Ludgerustag. Sie dürfen gewiss sein, dass ich gerade heute Ihrer aller gedenke.

Heiliger Ludgerus, bitte für uns.

Jürgen Schmidt
Propst



Foto: privat